

Meisterschaftswochenende 30.9./1.10.2017

Auch wenn sich nicht alle Hoffnungen einzelner Läufer erfüllten, war das baden-württembergische Meisterschaftswochenende für das OL-Team Filder doch sehr erfolgreich. Sechs Gold-, fünf Silber- und acht Bronzemedailles sammelten unsere Athleten, mehr als jeder andere Verein. Die Gundelfinger Turnerschaft war dabei allerdings gehandicapt, weil die Südbadener den ersten von zwei Meisterschaftsläufen über die Mitteldistanz ausrichteten und deshalb in den Erwachsenenklassen kaum vertreten waren.

Erfolgreichster Starter aus Filder-Sicht war Nico Bauerfeld, der sich sowohl über die Mittel- wie auch die Langdistanz den Titel holte. Während Nico über die Langdistanz mit über drei Minuten einen klaren Sieg herauslief, profitierte er über die Mittelstrecke am Samstag von einem Missgeschick der Organisatoren. Weil die beiden SI-Stationen am Ziel nicht exakt synchronisiert waren, wurde der Zieleinlauf aus den Laufzeiten herausgerechnet. Dadurch war Nico zeitgleich mit Adrian Breisacher. Ansonsten wäre der Gundelfinger fünf Sekunden vor ihm gewesen.

Je eine Goldmedaille sicherten sich Julia und Marlene Fritz. Während Julia über die Mitteldistanz vorn lag, sicherte sich ihre Zwillingschwester den Titel über die Langdistanz. Marlene wurde zudem Dritte über die Mitteldistanz. Weil Mutter Kristine und Vater Michael Bohsmann Silber über die gleiche Strecke holten, war der Familienerfolg komplett.

Die Altersklasse H65 wurde vom OL-Team Filder dominiert. In beiden Meisterschaftsläufen standen ausschließlich unsere Jungsenioren auf dem Podest. Am Samstag gewann Bernhard Gartner vor Dietmar Leukert. Der drehte den Spieß am nächsten Tag um und siegte auf der langen Strecke klar vor Bernhard. Siegfried Wörner kam an beiden Tagen auf Platz drei.

Zwei mal aufs Podest schafften es auch Pal Varbiro in der Herrenelite-Klasse und Gregor Funk in der H16. Gregor hatte sich offenbar beim 6-Tagelauf in Schottland wieder Motivation für den OL geholt, nachdem er in dieser Saison auf Landesebene noch gar nicht angetreten war.

Zu Silber über die Langdistanz lief Noah Schmidt in der H14. Am Tag zuvor hatte er eine Medaille noch durch mehrere Fehler verpasst.

Die beiden Meisterschaftsläufe boten den Teilnehmern ein Kontrastprogramm. Während am Samstag in Gundelfingen hohes Tempo gefordert war, mit einem doppelten Gelände- und Kartenwechsel zwischen Wald und Dorf, wurde die Langdistanz in Ohlsbach zum OL-Bergsteigen. In den extrem steilen und oft schwer belaufbaren Hängen am Rande des Schwarzwaldes in der Ortenau sank die Laufgeschwindigkeit mitunter auf Wandertempo. Nicht wenige Bahnen wiesen über acht Prozent Steigung – durchgehend auf die gesamte Laufstrecke gerechnet – auf.

Bilder der Siegerehrung der Langstrecke



Marlene (2.v.l.) Meisterin D12, Julia (4.v.l) 4. Platz D12



Nico (2.v.l.), Meister H12



Noah (1.v.l.), Vizemeister H14



Gregor (3.v.l.) 3. Platz H16



Pal (3.v.l.) 3. Platz H19A



Thomas (4.v.l.) 4. Platz H45, Andreas (5.v.l.) 5. Platz H45



H65: Meister Dietmar (2.v.l.), Vize-Meister Bernhard (1.v.l.) und Siegfried (3.v.l.) 3. Platz